



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Berücksichtigung der Fachgruppe Pathologie im Digital-Gesetz (DigiG)

Aktuell seit 23.06.2025 10:49:34

Aktiv vom 24.06.2024 bis 13.08.2025

Angegeben von:

Berufsverband Deutscher Pathologinnen und Pathologen (BDP) (R002120) am 24.06.2024

Beschreibung:

Gewährleistung der Befüllung der elektronischen Patientenakte mit Pathologie-Befunden grundsätzlich durch den behandelnden Arzt anstelle des Pathologen; Sicherstellung der Vertretung der Befunddaten generierenden ärztlichen Fachgruppen in den Expertengremien und Arbeitskreisen des Kompetenzzentrums nach § 385 SGB V; Empfehlung einer jur. Überprüfung, ob die ePA den Zugang von Obduzenten zu Patientendaten behindert

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/9048 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Beschleunigung der Digitalisierung des Gesundheitswesens - (Digital-Gesetz – DigiG)

Zuständiges Ministerium: BMG [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (1)

SGB 5 [alle RV hierzu]